

Aston, Louise: 8. Lebensmotto (1842)

- 1 Fromme Seelen, fromme Herzen,
- 2 Himmelssehnend, lebenssatt;
- 3 Eine finst're Schädelstatt!
- 4 Mag in schreckenden Gesichtern
- 5 Bang vor
- 6 Nie soll mich der Schmerz vernichten,
- 7 Nie zerknirscht und reuig seh'n!
-
- 8 Mich auf weiten Fluten trägt:
- 9 Deinen Tiefen freudig lauschend
- 10 Steh' ich sinnend, stummbewegt.
- 11 Stürzt Gewittersturm, der wilde,
- 12 Jauchzend sich in's Meer hinein,
- 13 Schau' ich in dem Flammenbilde
- 14 Meines Lebens Widerschein.
-
- 15 Von dem blinden Wahn verkannt,
- 16 Oft gemartert, oft geknechtet,
- 17 Ohne Recht und Vaterland;
- 18 Fester Bund von stolzen Seelen
- 19 Den des Lebens Glut gebar,
- 20 Freier Herzen freies Wählen,
- 21 Vor der Schöpfung Hochaltar!
-
- 22 Und so lang' die Pulse beben,
- 23 Bis zum letzten Athemzug,
- 24 Weih' der Liebe ich dies Leben,
- 25 Ihrem Segen, ihrem Fluch!
- 26 Schöne Welt, du blühend Eden,

- 27 Deiner Freuden reicher Schatz
- 28 Giebt für alle Schicksals Fehden
- 29 Vollen, köstlichen Ersatz!

(Lyrikkompass: 8. Lebensmotto. Abgerufen am 07.06.2025 von
<https://www.lyrikkompass.de/poems/43020>)